

# Hamburg Guide

## Wie du eine Wohnung findest

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in dem folgenden Leitfaden die männliche Sprachform verwendet. Dies impliziert keine Benachteiligung des weiblichen oder diversen Geschlechts, sondern soll als geschlechtsneutral zu verstehen sein.

### Inhalt

Schritt 1: Vorbereitung.....	1
Schritt 2: Wo suche ich? .....	3
Schritt 3: Die Miete.....	5
Schritt 4: Bewerbung auf eine Wohnung .....	8
Schritt 5: Die Wohnungsbesichtigung .....	9
Vorsicht: unseriöse Angebote .....	10
Und zum Schluss: Warten.....	11

### Schritt 1: Vorbereitung

Bevor du mit der Wohnungssuche beginnst, mache dir zuerst Gedanken darüber, was du für eine Wohnung suchst. Dazu helfen folgende Fragen:

- Wie viele Personen (und Tiere) sollen in die Wohnung ziehen?
- Wo (in Hamburg und Umgebung) möchtest du wohnen? Oder besser: Wo möchtest du auf alle Fälle nicht wohnen?

Wie weit darf die Wohnung von der Arbeit entfernt liegen? Vergesse dabei nicht: Hamburg hat ein sehr gutes und zuverlässiges [öffentliches Verkehrsnetz](#). Das heißt, es ist sehr einfach mit dem Bus oder der Bahn auch an weit entfernte Orte in Hamburg zu kommen. Ein weiter Weg zur Arbeit sollte daher nicht entscheidend sein. Meistens sind Wohnungen, die am Rand von Hamburg liegen billiger.

- Wie groß muss die Wohnung mindestens sein? (Zimmer / Quadratmeter)
- Wie viel Miete darf die Wohnung maximal kosten?
- Wenn du **Leistungen vom Jobcenter oder Sozialamt** erhältst, solltest du dich vor Beginn deiner Wohnungssuche informieren, welche Kosten das jeweilige Amt aktuell für angemessen hält. Die aktuellen Mietgrenzen für Bruttokaltmieten nach Personenzahl im Haushalt findest du [hier](#).

# Hamburg Guide

## Wie du eine Wohnung findest

- Kannst du dir vorstellen die Wohnung mit einer fremden Person zu teilen? Diese WG-Wohnungen (WG = Wohngemeinschaft) sind günstiger als eine eigene Wohnung. Auch besteht die Möglichkeit zur Untermiete zu wohnen.

# Hamburg Guide

## Wie du eine Wohnung findest

Was ist eine **Wohngemeinschaft (WG)**? Eine WG ist eine Wohnung, die sich mehrere Personen teilen, die nicht eine Familie und nicht verheiratet oder verpartnert sind. Jede Person in der Wohnung hat sein/ihr eigenes Zimmer. Allgemeine Räume wie Badezimmer, Küche und gegebenenfalls Wohnzimmer werden gemeinsam genutzt. Eine WG kann dabei helfen neue Freunde kennenzulernen. Alle Personen in der WG tragen die Verantwortung dafür, dass es in den Gemeinschaftsräumen sauber ist. Bei einem **Untermietverhältnis** teilen sich in der Regel maximal 2 Personen eine Wohnung. Manchmal wird eine Wohnung auch an dich alleine untervermietet, weil der Mieter zum Beispiel im Ausland ist.

- Welche Kriterien muss die Wohnung noch erfüllen?
  - Müssen Haustiere erlaubt sein? Besonders Hunde können die Wohnungssuche erschweren.
  - Braucht die Wohnung einen Stellplatz für ein Auto?
  - Oder möchtest du eine Badewanne oder einen Balkon?

Schreibe dir zu jedem Punkt ein paar Notizen auf.

**Aber denk dran:** Je mehr Bedingungen du an die neue Wohnung stellst, umso schwieriger ist es eine Wohnung zu finden. Bleibe also offen und sei bereit Kompromisse zu machen.

Nimm nun deinen Notizzettel und unterstreiche die Kriterien, die besonders wichtig sind.

- Ist die Lage/die Größe wichtiger als der Preis der Wohnung?
- Gibt es Dinge, die du dir aufgeschrieben hast, auf die du notfalls auch verzichten könntest?

## Schritt 2: Wo suche ich?

Wenn du weißt, in was für einer Wohnung du leben möchtest und was dir bei einer Wohnung wichtig ist, kann es mit der Suche losgehen. Um eine Wohnung zu finden gibt es mehrere Möglichkeiten:

### Option 1: Das Internet

Hier ist die [Webseite der Stadt Hamburg](#) eine gute erste Anlaufstelle. Verschiedene weitere Webseiten bieten einen ersten Überblick darüber wie viel eine geeignete Wohnung kostet. Auch bieten viele private Vermieter ihre Wohnungen online an. Über verschiedene Webseiten kannst du dich direkt bewerben.

Auch bei Facebook lohnt es sich zu schauen. Dort gibt es viele Gruppen in denen Leute Wohnungen oder WGs suchen und anbieten.

### Option 2: Genossenschaften

Es gibt verschiedene Unternehmen (Genossenschaften) die Wohnungen besitzen und vermieten. Genossenschaften arbeiten häufig mit einer Warteliste. Es lohnt sich, mit den Genossenschaften in



Hamburg Welcome Center, Süderstraße 32b, 20097 Hamburg  
[www.welcome.hamburg.de](http://www.welcome.hamburg.de)  
[www.facebook.com/hamburgwelcomecenter](https://www.facebook.com/hamburgwelcomecenter)



# Hamburg Guide

## Wie du eine Wohnung findest

Kontakt zu treten und nach einem Platz auf der Warteliste zu fragen. Dies ist in vielen Fällen über die Webseite der Genossenschaft möglich. Eine Übersicht über die Wohnungsbaugenossenschaften in Hamburg gibt es [online](#). Eine Wohnung über eine Genossenschaft zu finden dauert in der Regel länger, als bei anderen Vermietern, dafür sind die Wohnungen der Genossenschaften oft günstiger.

### Wie funktioniert die Anmietung einer Wohnung bei einer Wohnungsgenossenschaft?

- Du musst Mitglied der Genossenschaft werden
- Dafür musst du Genossenschaftsanteile kaufen
- Die Höhe der Anteile richtet sich meistens nach der Größe der Wohnung
- Die Genossenschaftsanteile werden verzinst und in der Regel bei Austritt des Mitglieds zurück-erstattet

Du musst dich (meist online) bei jeder Wohnungsbaugenossenschaft registrieren, an der du interessiert bist. Diese Registrierung ist unverbindlich und kostenlos. Du musst nur angeben, in welchen Stadtteilen und zu welchen Konditionen du eine Wohnung suchst und die Genossenschaft wird dir unverbindliche Angebote zusenden, wenn sie freie Wohnungen haben.

### Option 3: Makler

Du kannst eine Person beauftragen für dich eine Wohnung zu suchen. So jemand nennt sich Makler. Dieser übernimmt das Suchen und Bewerben auf Wohnungen. Oft haben Makler auch besondere Kontakte, die bei der Wohnungssuche helfen können. Der Makler möchte aber für eine erfolgreiche Suche bezahlt werden. Du musst also extra Geld bezahlen. Das heißt Maklerprovision oder Maklercourtage. In der Regel suchen die meisten Leute aber aufgrund der hohen Kosten für einen Makler/ eine Maklerin selbst nach Wohnraum. Wenn die Person, die vermieten oder verkaufen möchte jemanden beauftragt, die Wohnung zu vermitteln, dann ist die Gebühr von auch von dieser Person zu zahlen.

**Generell gilt:** Wer den Auftrag an die Maklerin oder Makler erteilt, zahlt am Ende auch die anfallende Gebühr. Auf der Internetseite [Immobilienmakler Hamburg](#) findest du alle Immobilienmakler in Hamburg.

### Option 4: Zeitungen

Klingt verstaubt - kann aber ein wahrer Glücksgriff sein. Vor allem ältere Menschen nutzen noch Zeitungsannoncen für die Wohnungssuche. Es lohnt sich also besonders bei den großen Hamburger Zeitungen einen Blick in die Anzeigen zu werfen oder sogar selbst ein Gesuch zu veröffentlichen.



Hamburg Welcome Center, Süderstraße 32b, 20097 Hamburg  
[www.welcome.hamburg.de](http://www.welcome.hamburg.de)  
[www.facebook.com/hamburgwelcomecenter](https://www.facebook.com/hamburgwelcomecenter)



# Hamburg Guide

## Wie du eine Wohnung findest

### Schritt 3: Die Miete

Achte beim Suchen nach Wohnungen auf den Preis.

Der Preis, der in einer Wohnungsanzeige steht, ist nicht immer der Preis, der auch bezahlt werden muss. Achte hier auf die Worte „**Kaltmiete**“ und „**Warmmiete**“.

**Kaltmiete** beinhaltet nur den Preis, den du pro Quadratmeter bezahlen musst. Nebenkosten sind hier nicht enthalten.

**Nebenkosten** sind Kosten die noch zusätzlich zur Kaltmiete anfallen. Dazu gehören zum Beispiel:

- Wasser & Abwasserkosten.
- Straßenreinigung & Müllabfuhr.
- Fahrstuhl.
- Hausreinigung & Ungezieferbekämpfung.
- Gartenpflege.
- Beleuchtung.

**Die Warmmiete** beinhaltet die Kaltmiete und einen (großen) Teil der Nebenkosten. Der Preis der Warmmiete kann dir deshalb besser sagen, wieviel du am Ende tatsächlich für eine Wohnung ausgeben musst. Frage deshalb immer nach der Warmmiete und frage auch, welche Nebenkosten nicht in der Warmmiete enthalten sind.

**Tipp:** Frage in welcher Höhe der Vormieter Nebenkosten zahlen musste und wie viele Personen in der Wohnung gelebt haben. Wenn vorher nur eine Person in der Wohnung lebte und ihr zieht mit 2 oder mehr Personen ein, so ist davon auszugehen, dass zum Beispiel die Wasserkosten steigen.

Es gibt **weitere Kosten**, die NIE in der Warmmiete enthalten sind, die aber trotzdem monatlich anfallen und bezahlt werden müssen. Plane auch diese mit ein. Zu den weiteren monatlichen Kosten gehören zum Beispiel:

#### **Rundfunkgebühren.**

Jeder Haushalt muss Rundfunkgebühren bezahlen. Wohnst du alleine in einer Wohnung, musst du genauso viel bezahlen wie eine Familie mit 2 Kindern. Ziehst du in eine WG werden die Kosten durch alle Bewohner geteilt. Rundfunkgebühren kosten etwa 18 Euro im Monat und müssen auch gezahlt werden, wenn du keinen öffentlich-rechtlichen Sender schaust.

#### **Internet und Telefon**

Wenn du bei dir zuhause einen Telefonanschluss oder W-LAN haben möchtest, kostet dies meist zusätzlich. Manchmal ist aber ein Internetanschluss bereits in der Miete enthalten. Frage den Vermieter.

# Hamburg Guide

## Wie du eine Wohnung findest

### Kautio

Die Mietkaution wird zu Beginn des Mietverhältnisses vom Mieter beim Vermieter hinterlegt und soll diesen gegenüber Mietschäden absichern. Die Kautio wird nur einmal gezahlt und sie darf maximal drei Nettokaltmieten betragen. Beim Auszug bekommt der Mieter die Kautio vollständig zurück, außer es gibt noch offene Schulden beim Vermieter oder Schäden in der Wohnung.

Auf der nächsten Seite siehst du eine grafische Darstellung der Mietkosten.

# Hamburg Guide

## Wie du eine Wohnung findest

### MIETKOSTENSCHEMA (WOHNUNGEN) / <sup>1)</sup> RENTAL COSTS SCHEME (APARTMENTS)

BRUTTOKALTMIETE / GROSS RENT (EXCLUSIVE OF HEATING COSTS ETC.)  BRUTTOWARMIETE / GROSS RENT (INCLUDING HEATING AND OTHER SERVICE CHARGES)	NETTOKALTMIETE / NET RENT <sup>2)</sup>	üblicherweise monatliche Zahlung an den Vermieter / <i>usual monthly payment to the landlord</i>  Mietpreis je m <sup>2</sup> abhängig von / <i>rent per m<sup>2</sup> depending on</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wohnungsart (z. B. Doppelhaushälfte, Mehrfamilienhaus) /  <i>type of housing (e. g. semi-detached house, apartment building)</i></li> <li>• Wohnungsgröße (z. B. Wohnfläche, Zahl der Zimmer)  <i>size of apartment (e. g. living space, number of rooms)</i></li> <li>• Wohnungsausstattung (z. B. Trennung von Bad/WC, Heizungsart)  <i>equipment of apartment (e. g. separated bath/WC, type of heating)</i></li> <li>• Wohnungsbeschaffenheit (z. B. Baujahr, Zuschnitt)  <i>condition of apartment (e. g. year of construction, layout)</i></li> <li>• Lage der Wohnung (z. B. Umgebung, Infrastruktur)  <i>location of apartment (e. g. environment, infrastructure)</i></li> </ul>	x 3 = MAX. MIETSICHERHEIT, KAUTION / MAX. SECURITY DEPOSIT (x 2 + 38 % USt/VAT = MAX. MAKLERCOURTAGE / MAX. REAL ESTATE AGENT'S FEE)
	BETRIEBSKOSTEN / UTILITY COSTS <sup>2)</sup> ("NEBENKOSTEN")	üblicherweise monatliche Vorauszahlungen an den Vermieter und jährliche Abrechnung (anteilige Kosten abhängig von Wohnfläche und Gesamtkosten) / <i>usual monthly amount payed to the landlord in advance with annual billing (proportionate charges depending on living space and total costs)</i> z. B. für / e. g. for: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundsteuer / real estate tax, Müllabfuhr / garbage collection</li> <li>• Aufzug / elevator/lift, Treppenhausreinigung / cleaning of staircase,</li> <li>• Straßen- und Gehwegreinigung / cleaning of street and pavement ,</li> <li>• Gartenpflege / garden maintenance, Hauswart / caretaker</li> <li>• Gebäudebeleuchtung / lighting of building</li> <li>• Gebäude-/Haftpflichtversicherung / building/liability insurance</li> </ul>	
	BETRIEBSKOSTEN / UTILITY COSTS <sup>2)</sup> ("NEBENKOSTEN")	üblicherweise monatliche Vorauszahlung an den Vermieter oder an den Versorger und jährliche Abrechnung (Kosten abhängig vom Verbrauch) / <i>usual monthly amount payed to the landlord or provider in advance with annual billing (amount depending on consumption)</i> z. B. für / e. g. for: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Heizung / heating</li> <li>• Warmwasserbereitung / heating of warm water</li> <li>• Gas / gas</li> </ul>	
	SONSTIGE NEBENKOSTEN / <sup>3)</sup> ADDITIONAL UTILITY COSTS	üblicherweise Zahlung direkt an den Versorger, eventuell monatliche Vorauszahlungen und jährliche Abrechnung / <i>usual monthly amount payed directly to the provider, possibly with monthly advance payment and annual billing</i> z. B. für / e. g. for: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kalt-Wasser / cold water</li> <li>• Abwasser / sewage</li> <li>• Strom / electricity</li> <li>• Telefon / telephone</li> <li>• Internet / internet</li> </ul>	

<sup>2)</sup> Die tatsächlichen Verhältnisse ergeben sich aus dem jeweiligen Mietvertrag /  
*The actual measures result from the particular rental agreement!*  
<sup>3)</sup> Keine prozentuale Darstellung! /  
*No scaled percentage!*

# Hamburg Guide

## Wie du eine Wohnung findest

### Schritt 4: Bewerbung auf eine Wohnung

Ist eine passende Wohnung gefunden geht es an das Bewerben. Neben einem kleinen Anschreiben gibt es einige weitere Dokumente, die der zukünftige Vermieter gerne sehen möchte. Füge sie am besten zu deiner Bewerbung hinzu. So ist die Aussicht auf einen Besichtigungstermin höher. Bringe sie aber auf alle Fälle noch einmal direkt zum Besichtigungstermin ausgedruckt mit.

Zu diesen Dokumenten gehören:

#### Schufa-Auskunft

- Auskunft über deine finanzielle Zuverlässigkeit - zum Beispiel, ob du deine Schulden bezahlst.
- Die Schufa-Auskunft kannst du direkt auf der [Webseite der Schufa](#) beantragen. Über diese Webseite kannst du das benötigte Dokument direkt herunterladen. Dann musst du es nur noch ausdrucken beziehungsweise in die Mail an den Vermieter einfügen.

#### Gehaltsnachweis/Nachweis über monatliche Einnahmen

- Jeder Vermieter möchte gerne wissen, ob du dir die Wohnung auch leisten kannst. Denn es ist ihm sehr wichtig, dass jeden Monat die Miete gezahlt wird. Daher solltest du nachweisen, wieviel Geld du jeden Monat bekommst. Das kann eine Kopie deiner Gehaltsabrechnung oder auch dein Bescheid über staatliche Leistungen sein.

#### Kontaktmöglichkeit zum bisherigen Vermieter

- Hattest du schon einmal eine Wohnung in Deutschland/Hamburg? Dann kannst du die Kontaktdaten deines vorherigen Vermieters angeben. Diese Angaben sind aber freiwillig.

#### Ein (kurzer) Lebenslauf

- Einige Vermieter sehen gerne einen kurzen Lebenslauf. Schreibe in den Lebenslauf ein paar wichtige Punkte hinein. Zum Beispiel: Wann bist du nach Deutschland gekommen oder seit wann arbeitest du in deinem Beruf? Diese Angaben sind freiwillig.

#### Nachweis über eine Bürgschaft

- Da jeder Vermieter regelmäßig seine Miete bekommen möchte, ist der Nachweis einer Bürgschaft hilfreich. Ein Bürge ist eine Person, die dafür einsteht, dass du deine Miete bezahlst. Sollte der Fall eintreten, dass du deine Miete nicht zahlen kannst, zahlt die Person, die die Bürgschaft übernommen hat.

#### Nachweis über deinen Aufenthaltstitel

- Teile dem Vermieter gerne mit, dass du über einen Aufenthaltstitel verfügst. Diese Angaben sind freiwillig.

Hast du deine Bewerbung auf die Wohnung verschickt, heißt es erst einmal warten. Der Vermieter wird sich deine Bewerbung ansehen und sich hoffentlich bei dir melden. **Aber Achtung!** Viele Menschen suchen in Hamburg eine Wohnung. Sehr oft gibt es viele Bewerbungen auf eine Wohnung. Eine Antwort kann lange dauern und manchmal gibt es so viele Bewerber, dass der Vermieter nicht jeder Person antworten kann. Bewerbe dich daher **IMMER** auf mehrere Wohnungen gleichzeitig.



# Hamburg Guide

## Wie du eine Wohnung findest

### Schritt 5: Die Wohnungsbesichtigung

Hat sich der Vermieter gemeldet und dir einen Besichtigungstermin vorgeschlagen, bist du deiner Wohnung schon einmal ein kleines Stück näher. Jetzt kannst du dich deinem potenziellen Vermieter vorstellen.

#### Wichtige Tipps für die Besichtigung:

- Komme pünktlich zur Wohnungsbesichtigung. Das heißt: mindestens 10 Minuten früher.
- Trage das richtige Outfit. Verzichte auf lockere Kleidung, wie Jogginghose oder Tank-Top. Hier zählt der erste Eindruck. Trage also etwas schickeres. Das muss kein Anzug sein, aber ein schönes Hemd oder eine schöne Bluse wären ein guter Anfang. Der Dresscode bei der Wohnungsbesichtigung ist also ähnlich wie beim Vorstellungsgespräch.
- Sei freundlich und höflich.
  - Begrüße den Vermieter. Reiche ihm die Hand und stelle dich vor.
  - Lasse ihn ausreden
  - Sprich den Vermieter mit „Sie“ an, genauso wie die anderen Leute, die auch auf der Besichtigung sind.
- Stelle Fragen, zum Beispiel:
  - Wann melden Sie sich?
  - Wann darf ich mich melden, wenn Sie noch keine Rückmeldung gegeben haben
  - Wie ist der weitere Ablauf?
  - Wie hoch sind die Nebenkosten? Gehören die Heizkosten zu den Nebenkosten oder werden sie extra berechnet?
- Beantworte Fragen des Vermieters wahrheitsgemäß. Es gibt jedoch Fragen, die nicht erlaubt sind und nicht (wahrheitsgemäß) beantwortet werden müssen. Dazu gehören Fragen bezüglich:
  - Nationalität
  - Religion
  - Vorstrafen
  - Wie oft du eine Party gibst
  - Wie laut du Musik hörst
  - Ob du rauchst
- Es gibt aber auch Fragen, die müssen mit der Wahrheit beantwortet werden. Wenn du diese Fragen nicht mit der Wahrheit beantwortest, kann dir schlimmstenfalls eine fristlose Kündigung drohen. Dazu gehören Fragen zu/zum:
  - Familienstand
  - Kindern
  - Haustieren
- Achte bei deiner Besichtigung auf Folgendes:
  - Ist der Hausflur sauber?
  - Funktioniert der Fahrstuhl?
  - Wie riecht die Wohnung (feucht, nach Schimmel)?

# Hamburg Guide

## Wie du eine Wohnung findest

- Sind zum Beispiel einige Ecken an den Außenseiten neu gestrichen (auch das kann ein Hinweis auf Schimmel sein)
- Ist eine Küche vorhanden? Gehört diese zum Mietvertrag oder wird eine Ablösesumme verlangt?
- Bei einer WG oder Untermiete: Sind dir die anderen Bewohner sympathisch?

Am Ende der Besichtigung gibt es einen neuen Bewerbungsbogen, den du ausfüllen musst, wenn du die Wohnung immer noch möchtest. Nur wenn du diesen tatsächlich ausfüllst und zeitnah wieder abgibst hast du weiterhin eine Chance auf die Wohnung. Hier musst du oft noch einmal deinen Beruf, dein Gehalt und auch deine Kontaktmöglichkeiten angeben. Lege dann noch einmal die ausgedruckten Dokumente hinzu, die du bereits mit der Bewerbung verschickt hast. So hat der Vermieter alles zur Hand.

**Achtung!** Viele Vermieter laden sich gleich mehrere Personen zu einer Besichtigung ein. **Schau dir also auch mehrere Wohnungen an und gehe auf so viele Besichtigungen wie möglich.**

### Vorsicht: unseriöse Angebote

Immer wieder kommt es vor, dass Ihnen unseriöse Marktteilnehmer mit zweifelhaften oder gar betrügerischen Methoden Ihr Geld abnehmen wollen. Dazu nutzen diese neben Tageszeitungen, Kleinanzeigenmärkten oder Anzeigenblättern oft auch Internet-Portale.

Nachfolgend eine Liste von Ungereimtheiten, anhand derer Sie ein unseriöses Angebot erkennen:

#### I. Verschleierung der Identität

Ihr Geschäftskontakt offenbart nicht wirklich, wer er ist – oder verwendet eine falsche Identität. Er befindet sich angeblich im Ausland. Der Kontakt erfolgt meist über Emails in gebrochenem Deutsch oder Englisch.

#### II. Kein Besichtigungstermin

Der Vermieter schreibt, er befände sich im Ausland – Besichtigung mit ihm oder dem Makler sind nicht möglich. Gegen Geld könne er jedoch einen Schlüssel schicken.

**Achtung:** Vorleistungen wie eine Vorabkaution für Schlüssel oder gar eine Vorabmiete vor dem eigentlichen Geschäft sollten stutzig machen.

#### III. Extrem günstiger Mietpreis

Mini-Miete für Luxuswohnung in den besten Lagen? Vergleichen Sie die Qm-Preise mit den durchschnittlichen Qm-Preisen in der Gegend.

#### IV. Wohnung schon vergeben



Hamburg Welcome Center, Süderstraße 32b, 20097 Hamburg  
[www.welcome.hamburg.de](http://www.welcome.hamburg.de)  
[www.facebook.com/hamburgwelcomecenter](https://www.facebook.com/hamburgwelcomecenter)



# Hamburg Guide

## Wie du eine Wohnung findest

Die Wohnung ist leider schon vergeben, im Büro des Anbieters gibt es für circa 150 bis 200 Euro eine kostenpflichtige Liste mit Geheimitipp-Wohnungen beziehungsweise einen entsprechenden Internet-Datenbankzugang? Bitte gehen Sie auf solche Angebote nicht ein, solche Anbieter vermitteln gar keine Wohnungen, die Listen sind wertlos.

**Generell gilt:** Seriöse Anbieter verlangen keine Vorabkasse für etwaige Leistungen!

### Und zum Schluss: Warten

Hast du eine Kontaktdaten auf dem Bewerbungsbogen abgegeben, heißt es wieder warten. Der Vermieter wird sich mit einer Zu- oder Absage bei dir melden. Mache dir keine Gedanken, sollte es nicht sofort mit einer Wohnung klappen. Viele Menschen suchen in Hamburg eine Wohnung. Für niemanden ist es einfach und oft kann es einige Zeit dauern, bis eine Wohnung gefunden ist. Also nicht den Mut und die Geduld verlieren. Du schaffst es sicher die geeignete Wohnung zu finden.

Wenn du deinen Mietvertrag in den Händen hältst: Glückwunsch! Aber du solltest ihn genau lesen. Mehr zu dem Thema und was darüber hinaus zu beachten ist, findest du auf unserem [Hamburg Welcome Portal](#).

Solltest du den Zuschlag für eine Wohnung erhalten und bekommst **Leistungen vom Jobcenter oder Sozialamt**, ist es für dich wichtig, dass du **vor Unterschreiben** des Mietvertrages einen Termin in dem zuständigen Amt machst. Dieses muss prüfen, ob deine Mietwohnung den [Angemessenheitsgrenzen](#) entspricht und vorher seine Zustimmung geben.

Wir wünschen dir viel Erfolg bei der Suche nach einem neuen Zuhause!



Hamburg Welcome Center, Süderstraße 32b, 20097 Hamburg  
[www.welcome.hamburg.de](http://www.welcome.hamburg.de)  
[www.facebook.com/hamburgwelcomecenter](https://www.facebook.com/hamburgwelcomecenter)

